

Gelingende Übergänge Schule - Beruf

Was kann die Schulsozialarbeit tun?

Das Bundesamt für Statistik sagt...

Der Übergang von der obligatorischen Schule in die Sekundarstufe II ist eine komplexe Nahtstelle. Je nach Bildungsweg haben vielfältige Faktoren einen mehr oder weniger grossen Einfluss auf die Zahl der Eintritte in nachobligatorische Ausbildungen. Aus systemischer Sicht gilt dieser Übergang dann als ideal, wenn er direkt in eine zertifizierende Ausbildung der Sekundarstufe II (berufliche Grundbildung, gymnasiale Maturitätsschulen und Fachmittelschulen) erfolgt. Die Quote des sofortigen Übergangs in eine zertifizierende Ausbildung ist somit ein Indikator für einen reibungslosen Übertritt (...)

Verschiedene Sichtweisen

Teilhabe an der Gesellschaft bedeutet u.a. auch, Arbeit zu haben und sich den eigenen Lebensunterhalt zu verdienen

Viele arbeitslose, schlecht in die Gesellschaft integrierte Schulabgänger gefährden den sozialen Frieden

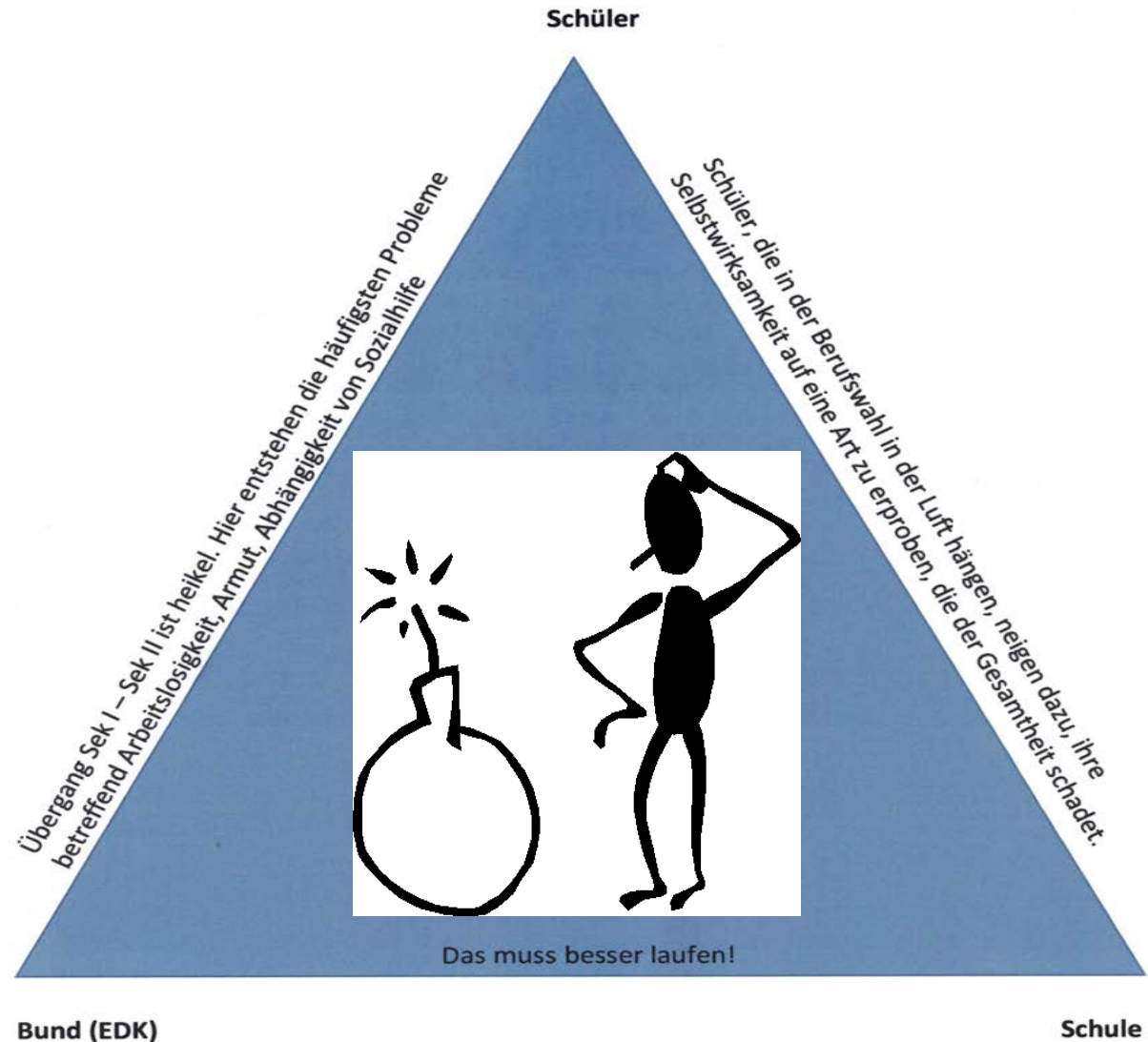
Schlecht ausgebildete Mitarbeiter werden als erste entlassen

Schule soll auf das Leben vorbereiten

Schule muss selektionieren und integrieren

Eltern tragen Verantwortung für ihre Kinder

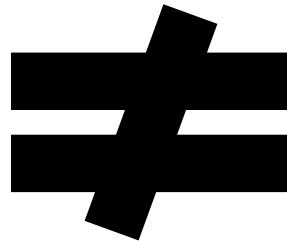
Berufswahl ist Sache der Eltern und Kinder



Schwache Schüler – wer sind sie?

Leistungsschwache Schüler

- Lernschwächen
- IF-Unterstützung
- Ev. ISS oder ISR
- Ev. Fremdsprachigkeit



Berufsschwache Schüler

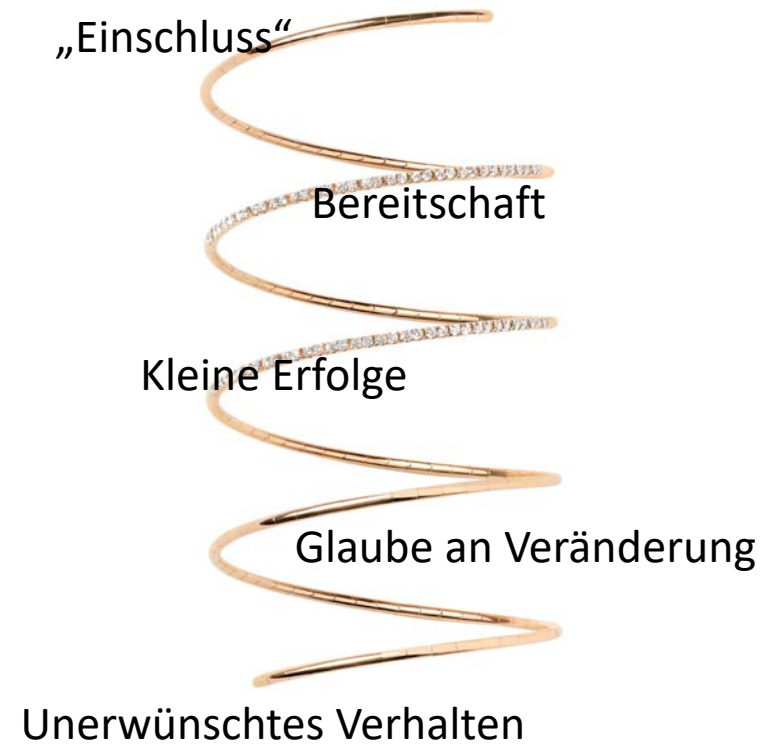
- Ungenügende Arbeits- und Sozialverhaltenseinträge
- Viele Absenzen
- Schlechte Zeugnisnoten
- Allgemeiner Motivationsmangel
- Fehlende Unterstützung durch Umfeld bei der Berufswahl
- Berufswunsch unklar oder unrealistisch

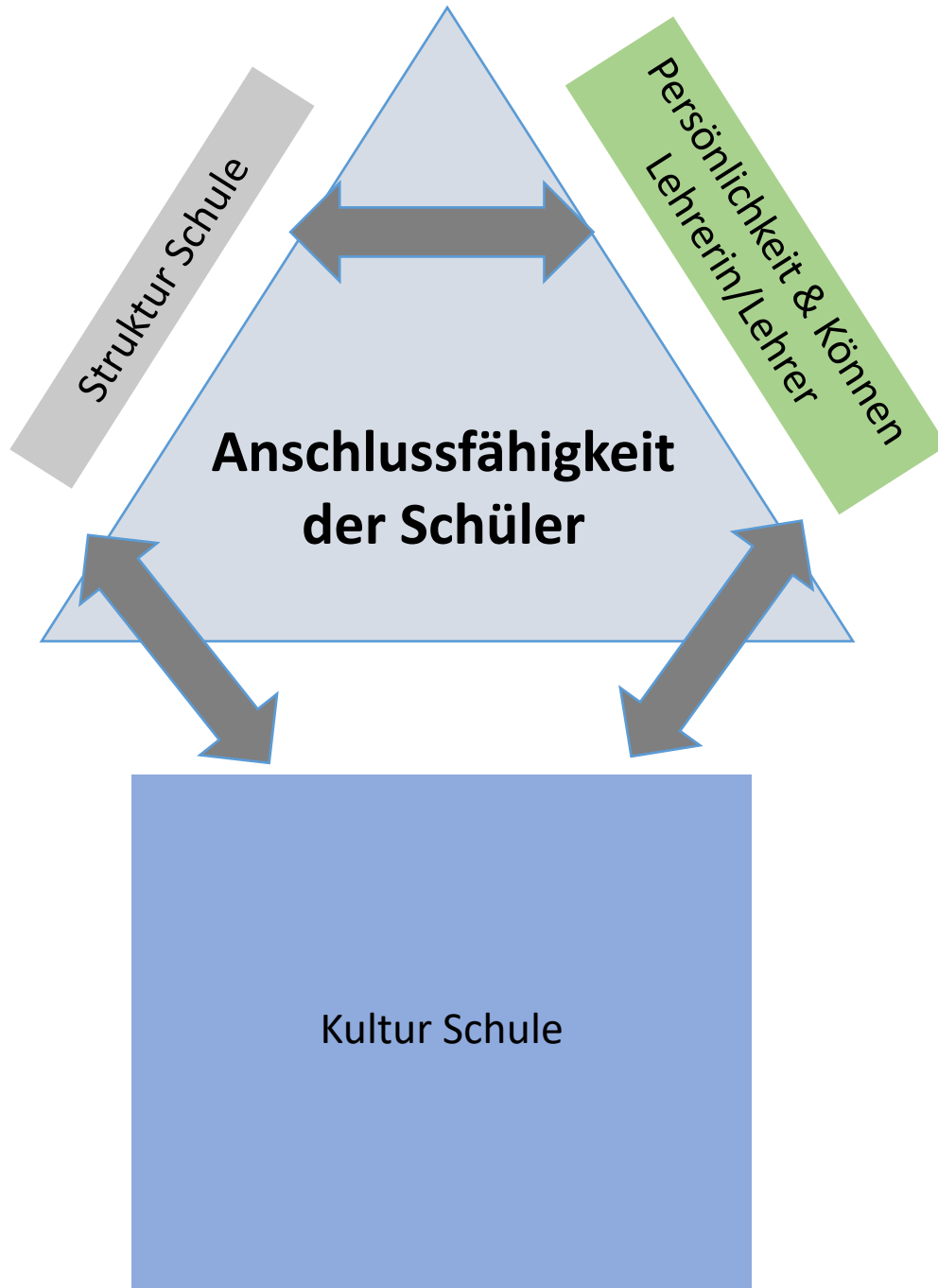
Handlungsmöglichkeiten

Defizitorientierung



Ressourcenorientierung



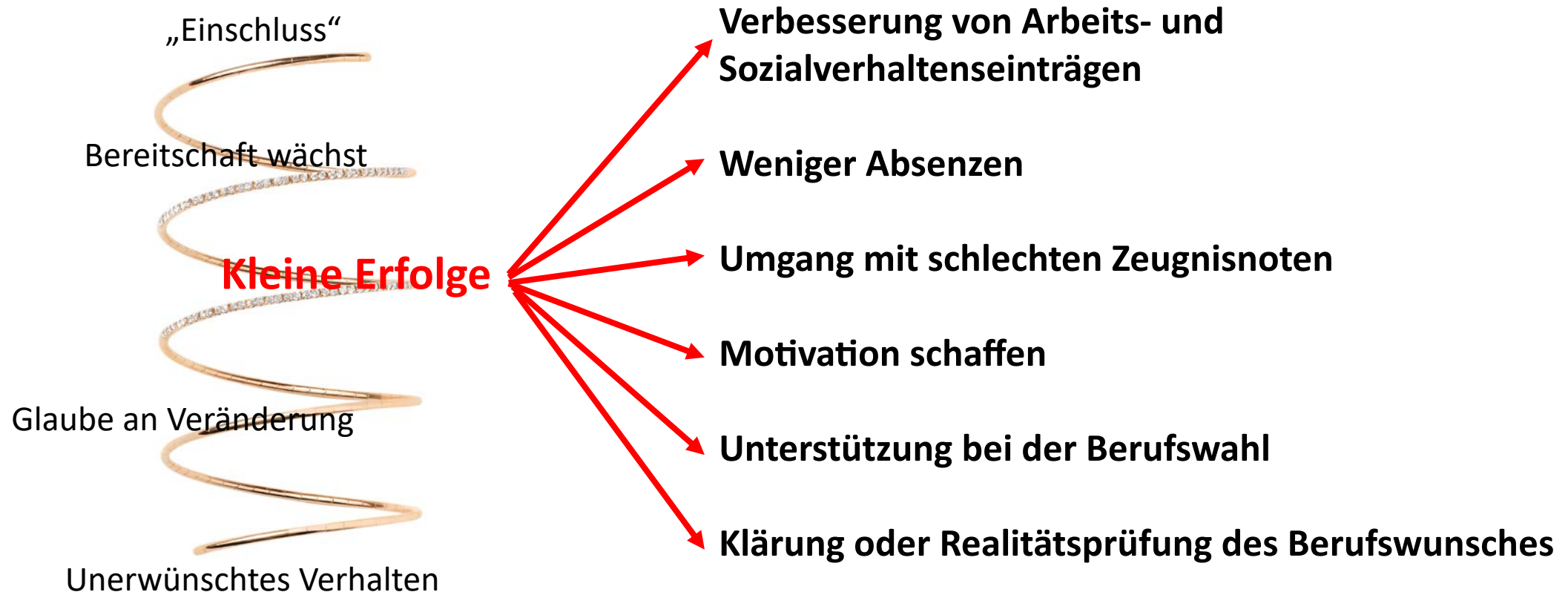


Selbstbewusstsein und Selbstwirksamkeit der Schülerinnen und Schüler verstärken



Was tut die Schulsozialarbeit?

Ressourcenorientierung



„Hilfsmittel“



Zeit



Vernetzung

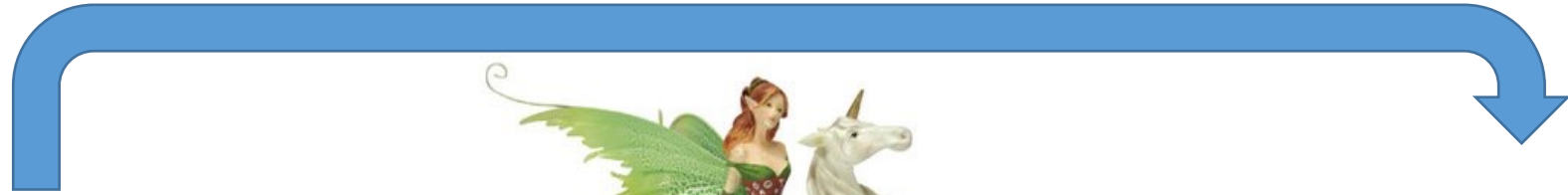


Die „Fee Realität“



Motivation

Problem oder Ressource



Schule



Echtes Leben



Unterstützungsmassnahmen im Detail

Berufserkundungs- oder Berufsfindungsprojekt = Auserschulisches Praktikum

- 1 Tag Schnupperlehre pro Woche, in einem oder mehreren Berufen
- Organisation durch Schulsozialarbeit
- Auswertung durch Betrieb und Schulsozialarbeit -> Einfluss auf Kreuzchen im Zeugnis

Projekt für den flexiblen Eintritt ins Berufsleben = Projekt Startschuss!

- Mehrere Tage pro Woche Einsatz in Betrieb
- Persönliches Schulprogramm
- Organisation durch Schulsozialarbeit
- Auswertung durch Betrieb und Schulsozialarbeit -> Einfluss auf Kreuzchen im Zeugnis

Runder Tisch

Vernetzung zwischen Klassenlehrpersonen, Berufsberatung, SSA und Planung weitere Schritte entsprechend den Bedürfnissen der einzelnen Schüler.

Lehrstellenturbo

- Offenes Schulzimmer am Mittwochnachmittag
- Coaching für Schnupperlehren, Bewerbungen, Vorstellungsgespräche

